

Ressort: Vermischtes

Grünen-Chefin Roth widerspricht Erzbischof Müllers

Berlin, 03.02.2013, 05:00 Uhr

GDN - Die Bundesvorsitzende der Grünen, Claudia Roth, hat in scharfer Form die These des katholischen Erzbischofs Gerhard Ludwig Müller kritisiert, dass es in der westlichen Welt eine "Pogromstimmung" gegen die katholische Kirche gebe. Es sei "absolut inakzeptabel und gefährlich geschichtsvergessen", von "einer Pogromstimmung gegenüber der Katholischen Kirche zu sprechen", sagte Roth der "Welt" (Online: Sonntag; Print: Montag).

Roth bezog sich damit auf ein "Welt"-Interview, in dem Müller, Präfekt der vatikanischen Glaubenskongregation, am Samstag von "gezielten Diskreditierungskampagnen gegen die katholische Kirche in Nordamerika und auch bei uns in Europa" sowie einer "künstlich erzeugten Wut" gesprochen hatte, "die gelegentlich schon heute an eine Pogromstimmung erinnert". Darüber hinaus wandte sich Roth in der "Welt" gegen Müllers deutliche Zurückweisung von Reformforderungen im deutschen Katholizismus: "Der Chefideologe des Vatikan klingt, als wolle er die Katholische Kirche am liebsten wieder in das Mittelalter zurück beamen", sagte Roth. Konservative Kräfte in der katholischen Kirche würden sich "standhaft weigern, in einer modernen Gesellschaft anzukommen". Bei einem solchen Kurs seien "Vorfälle wie die eiskalte Abweisung einer vergewaltigten Frau durch eine katholische Klinik nicht erstaunlich". Mit Müllers Aussagen, so Roth, werde "den Modernisierungsanstrengungen von liberalen Kräften und Laien in der Katholischen Kirche, die sich für die und in der Gesellschaft von heute engagieren wollen, gezielt der Boden entzogen". Roth fügte hinzu: "Wenn die Katholische Kirche so auftreten soll, wie es sich Erzbischof Müller wünscht, braucht sie sich über scharfe Kritik in demokratischen Gesellschaften von heute nicht zu wundern."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-6978/gruenen-chefin-roth-widerspricht-erzbischof-muellers.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619